

## Teilnahmebestätigung

Anmeldung: per Fax an: +4939482-79172

oder schicken Sie uns eine Mail:

[info@innoplanta.com](mailto:info@innoplanta.com)

InnoPlanta-Forum 2019

Die jungen Initiativen in der Pflanzen- und Agrarforschung

Ich nehme teil mit ...  
Personen

Bei Interesse:  
Anmeldung zur Sonderführung im JKI  
Züchtungsforschung

Name:

Einrichtung:

Straße:

PLZ/Ort:

E-Mail:

## InnoPlanta-Forum 2019

**Nächstgelegene Flughäfen:** Halle-Leipzig (LEJ), Hannover (HAJ), dann weiter mit der Bahn

**Anreise mit Bahn:** Bei der Deutschen Bahn können Sie Zugverbindungen nach Quedlinburg von jeder beliebigen Stadt deutschlandweit aus suchen und bequem Ihr Reiseticket buchen. Vom Bahnhof Quedlinburg aus nehmen Sie die Buslinien 10 und 31 bis Haltestelle "Julius Kühn-Institut" direkt am JKI oder Buslinien 32 und 318 bis Haltestelle "Suderöder Chaussee" (Achtung Bedarfshaltestellen!), Fahrzeit 5 Minuten, Fußweg ab Bahnhof ungefähr 30 Minuten.

**Anreise mit PKW:**

A 36 Abfahrt Quedlinburg-Ost, auf L 66 in Richtung Quedlinburg, nach ca. 2 km Kreisel in Richtung Gernrode/ Ballenstedt überqueren, nach ca. 3 km im Kreisel an 1. Ausfahrt in Richtung Quedlinburg auf L 242 abbiegen, nach Ortseingangsschild Kreisel an 1. Ausfahrt (Hinweisschild zum JKI) verlassen und rechts auf Gelände des JKI fahren.

**Parken:** auf dem Gelände des JKI

**Übernachtung:** Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie zahlreich in Quedlinburg. (bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte)

### Tagungspauschale:

Für Speisen und Getränke erlauben wir uns, eine Pauschale von **15,- €/ Person** zu erheben (*Bezahlung am 06.12.2019*).

**Kontakt:**

**InnoPlanta e.V. (Geschäftsstelle)**

Am Schwabeplan 1b, OT Gatersleben  
D-06466 Stadt Seeland

Tel.: 039482-79170; Fax.: 039482-79172

[www.innoplanta.de](http://www.innoplanta.de) ; [info@innoplanta.com](mailto:info@innoplanta.com)  
<https://www.facebook.com/innoplanta?fref=ts>  
<https://twitter.com/innoplanta>

## InnoPlanta-Forum 2019

### Die jungen Initiativen in der Pflanzen- und Agrarforschung

Freitag, 06. Dezember 2019

10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Julius Kühn-Institut (JKI)  
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Erwin-Bauer-Str. 27, 06484 Quedlinburg



## 18. InnoPlanta-Forum:

Die jungen Initiativen in der Pflanzen- und Agrarforschung

Die anwendungsorientierte Pflanzenbiotechnologie im Freiland spielte in Deutschland in den letzten Jahren keine große Rolle. Anbau und Feldversuche von gentechnisch optimierten Pflanzen finden nicht statt und die Akzeptanz in der Bevölkerung ist nicht gegeben, obwohl sich die Wissenschaft darüber einig ist, dass gentechnisch veränderte Sorten genauso so sicher sind wie konventionelle Sorten.

Allerdings hat das Grundsatzurteil des EuGH vom 25.07.2018 zu den Genome-Editing-Verfahren und dem europäischen GVO-Begriff den Handlungsdruck auf den Gesetzgeber ganz erheblich erhöht. Die eindringliche Forderung von Landwirtschaft und Wissenschaft, das europäische und deutsche Gentechnikrecht insbesondere auch im Hinblick auf die Genome-Editing-Verfahren endlich zu modernisieren, also zu vereinfachen, wird immer massiver.

Zugleich führt der Klimawandel dazu, dass selbst einige maßgebliche Politiker/innen ihre strikt ablehnende Haltung gegenüber der grünen Gentechnik korrigiert haben und die Züchtung von Pflanzen, die dem Klimawandel angepasst sind, mit Hilfe der Gentechnik durchaus befürworten. Außerdem nehmen die Herausforderungen an die deutsche und europäische Landwirtschaft auch aus anderen Gründen weiter zu. Zum Beispiel durch den Internationalen Wettbewerb, die Restriktionen beim Pflanzenschutz sowie die Notwendigkeit einer massiven Erhöhung der Agrarproduktion angesichts des weltweiten Bevölkerungswachstums.

Diese Rahmenbedingungen haben dazu geführt, dass sich neue Initiativen im Bereich der Pflanzen- und Agrarforschung, wie die „Progressive Agrarwende“ und „Grow Scientific Progress“ gebildet haben, in der sich die junge Wissenschaftlergeneration engagiert.

Die Aktivitäten, Ideen und Ansichten dieser neuen fachrichtungs- und parteiübergreifenden Initiativen, werden Inhalt des diesjährigen InnoPlanta-Forums sein.

*Ich freue mich, Sie zum diesjährigen InnoPlanta-Forum und zur InnoPlanta-Preisverleihung, die in Kooperation mit dem gemeinnützigen FORUM GRÜNE VERNUNFT e.V. und dem Green Gate Gatersleben durchgeführt werden, in Quedlinburg begrüßen zu dürfen.*

**Dr. Uwe Schrader**  
(Vorsitzender)

## Programm

9:30 Uhr Registrierung, Begrüßungskaffee

### 10:00 Uhr Eröffnung

#### Begrüßung

Dr. Uwe Schrader, **Vorsitzender InnoPlanta e.V.**

Prof. Dr. Frank Ordon, **Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsanstalt für Kulturpflanzen, Quedlinburg**

**Grußwort:** Michael Stübgen, **MdB, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft**

### 11:00 Uhr Plenarvorträge und Diskussion

**Dominik Modrzejewski, JKI Quedlinburg**

„Genome Editing: Technische Grundlagen und Anwendungen“

**Johannes Kopton, Progressive Agrarwende**

„Narrative der Gentechnik-Debatte“

**Martina Helmlinger, Grow Scientific Progress**

„Gentechnik-Regulierung und EU-Bürgerinitiative“

**Robert Hoffie, Progressive Agrarwende**

„Eine neue Debattenkultur in der Gentechnik-Diskussion“

### 13:30 Uhr Mittagspause

**in der Mittagspause: Sonderführung im Institut zu Züchtungsforschungsthemen**

**Posterausstellung mit Diskussion von den Doktoranden des JKI Quedlinburg und des IPK Gatersleben im Foyer**

### 14:30 Uhr Verleihung InnoPlanta-Preis 2019

#### Vortrag

**Prof. Dr. Andreas Graner, geschäftsführender Direktor IPK Gatersleben**

„Moderne Pflanzenzüchtung im Fadenkreuz von Innovation und Frustration“

#### Laudatio und Preisverleihung

**Dr. Horst Rehberger, Vorsitzender InnoPlanta-Beirat,**

**Beiträge der Preisträger**

### 16:00 Uhr Schlussworte

## InnoPlanta-Preis 2018 - Rückblick

Mit dem **InnoPlanta - Preis 2018** für objektive und allgemeinverständliche Berichterstattung zur Grünen Biotechnologie wurde der **Journalist**

**Johannes Kaufmann** ausgezeichnet.

Er erhielt den Preis für seine 3 - teilige Artikelreihe: „Genome Editing – Eine Revolution der Gentechnik“.

Johannes Kaufmann beschreibt anschaulich die Entwicklung der Methode und die herausragende Rolle der französischen Mikrobiologin Emmanuelle Charpentier und der amerikanischen Biochemikerin Jennifer Doudna.

Die Hoffnungen und Chancen werden ebenso aufgezeigt wie die Stimmen der Kritiker, welche eine ethische Debatte in der Gesellschaft provozieren.



Die Auszeichnung der Preisträger nahmen **Prof. Dr. Klaus Dieter Jany** (Jury-Vorsitzender) und **Dr. Uwe Schrader** (Vorsitzender des InnoPlanta e.V.) vor.